

ZBB 2007, 392

BGB §§ 305, 307, 310, 311; HWiG § 2 a. F.

Novation durch Übersendung eines neuen Darlehensvertrages nach Ablauf der Zinsbindungsfrist

OLG München, Urt. v. 28.11.2006 – 19 U 3987/06, ZIP 2007, 1804 (LS)

Leitsatz:

Übersendet eine Bank ihrem Kunden, der Verbraucher ist, nach Ablauf der Zinsbindungsfrist einen neuen Darlehensvertrag mit folgendem Passus: „Hiermit sind alle gegenseitigen Ansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, aus dem bisherigen Darlehensvertrag erloschen“, dann liegt eine Novation vor. Dieser Passus stellt keine unangemessene Benachteiligung dar, wenn hierdurch rechtliche Unsicherheiten beseitigt werden und dem Kunden trotz unzureichender Sicherheiten ein moderater Zinssatz eingeräumt wird.